

18.07.2019

Humangenetiker ausgezeichnet

PD Dr. Thomas Liehr erhält Goldmedaille in Moskau



PD Dr. Thomas Liehr erhielt eine Goldmedaille des medizin-genetischen Forschungszentrums in Moskau. Foto: Larissa Tarlycheva (l_tarlycheva@med-gen.ru)

Der Humangenetiker PD Dr. Thomas Liehr vom Universitätsklinikum Jena wurde für seine herausragenden Beiträge zur Entwicklung der Medizinischen Genetik mit der Goldmedaille des medizin-genetischen Forschungszentrums in Moskau ausgezeichnet. Die Medaille wurde im Mai in Moskau auf dem internationalen Kongress "Genetics of the XXI Century" anlässlich des 50-jährigen Bestehens der staatlichen Wissenschaftseinrichtung und des medizinisch-genetischen Dienstes in Russland überreicht. Die Auszeichnung würdigt die Forschungsarbeiten Liehrs, der am Institut für Humangenetik arbeitet, auf dem Gebiet der molekularen Zytogenetik, der Erforschung chromosomaler Heteromorphismen, kleiner überzähliger Marker-Chromosomen und der Interphasenkernarchitektur. Die jährlich vergebene Auszeichnung ging in diesem Jahr an insgesamt drei internationale Wissenschaftler.

Kontakt:

PD Dr. Thomas Liehr
Institut für Humangenetik, Universitätsklinikum Jena
Tel: 49 3641 9396850
E-Mail: Thomas.Liehr@med.uni-jena.de